



Ein Leben lang „Rotes Kreuz“

Joachim Pipereit: *Privat:* Blutspender *Ehrenamtlich:* Sanitäter
Beruflich bis zur Rente: Angestellter beim Blutspendedienst Hagen



Ortsverein:

Nachruf Jürgen Ast

Besuch der Lions-Damen

Zahlreiche Ehrungen

Aktive Dienste:

Aktivitäten zum Weltrotkreuztag

Besuch bei der Berufsfeuerwehr
Dortmund

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des DRK-Ortsvereins Schwerte e.V.,

seit vielen Jahren ist es eine gute Tradition, dass Sie an dieser Stelle der sogenannte „BGB-Vorstand“, also Vorsitzender, stellvertretender Vorsitzender und Schatzmeister des Schwerter DRK, begrüßt.

In dieser Ausgabe ist es anders. Unser langjähriger Schatzmeister Jürgen Ast ist am 8. März 2019 im Alter von nur 66 Jahren verstorben. Sein Wirken in über 50 Jahren aktiver Mitgliedschaft in der Rotkreuz-Gemeinschaft war getragen von großem persönlichen Engagement, Gradlinigkeit, Entscheidungsfreude und Weitsicht. Mit Jürgen Ast hat das Deutsche Rote Kreuz in der Ruhrstadt eine engagierte Persönlichkeit verloren, die sich jahrzehntelang für die Ideale und humanitären Ziele des Roten Kreuzes in Stadt und Region mit Leidenschaft und Herzblut eingesetzt hat. Wir alle sind Jürgen Ast zu großem Dank verpflichtet und werden sein Andenken in Ehren halten.

Bedingt durch den plötzlichen Tod unseres Vorstandskollegen hat sich auch das Erscheinungsdatum dieser Ausgabe „Rotkreuz Schwerte aktuell“ anders als geplant verschoben. Die Lücke, die Jürgen Ast hinterlassen hat, kann nicht von heute auf morgen geschlossen werden, so dass sich Vorsitzender und Stellvertreter zuvörderst um das Tagesgeschäft des DRK in Schwerte kümmern mussten.

Der Rückblick auf diverse Aktivitäten von Ortsverein und RK-Gliederungen reicht deshalb auch noch in das letzte Jahr zurück. Ein besonderer Höhepunkt der vergangenen Monate war allerdings der Antrittsbesuch der neuen DRK-Kreisgeschäftsführerin Christine Scholl beim Schwerter DRK-Vorstand Ende Februar im Dr. Werner-Voll-Haus an der Lohbachstraße. Wir sind sehr zuversichtlich, dass die Zusammenarbeit mit der Nachfolgerin des vormaligen DRK-Kreisgeschäftsführers Michael Lihl reibungslos und getragen vom gegenseitigen Respekt funktionieren wird. Wir wünschen Christine Scholl alles erdenklich Gute im neuen Amt.

Im Gedenken an unseren Schatzmeister Jürgen Ast grüßen Sie wie immer herzlich, verbunden mit einem Dankeschön für Ihre Treue zum DRK in Schwerte

Heinrich Böckelühr
Vorsitzender

Martin Kolöchter
stv. Vorsitzender

Inhalt

Ausgabe 10 / Sommer 2019

Ortsverein

Nachruf Jürgen Ast	3
Besuch des Lions-Clubs Schwerte- Caelestia beim DRK Schwerte.	4
Klausurtagung Vorstand // Neue Kreisge- schäftsführerin // Ehrung Fördermitglieder . . .	5

Aktive Dienste

Erneuter Selbstverteidigungskurs für Mitarbeiter im Einsatzdienst.	6
Besuch bei der Berufsfeuerwehr in Dortmund	7
Gemeinsame Übung mit DLRG // Pflanzfest im Babywald // 150 Jahre Marienkranken- haus Schwerte	8
Sanitätsdienst beim Insound-Konzert	9
Weltrotkreuztag 8. Mai 2019	9

Blutspende

Titelthema: Joachim Pipereit – Ein ganzes Leben beim Roten Kreuz.	10
Blutspenderehrung	11
Sommerfest der Blutspendehelferinnen . . .	12
Es war einmal...	12
Blutspende-Termine	12

Impressum

Herausgeber: Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schwerte e.V.
Lohbachstraße 4 · 58239 Schwerte
V.i.S.d.P.: Heinrich Böckelühr, Schwerte
Texte und Fotos: DRK-Ortsverein Schwerte e.V.,
Kolöchter & Partner Werbeagentur GmbH,
Joachim Pipereit
Auflage: 1.500 Exemplare
Konzeption/Gestaltung: www.koloechter.de

Nachruf: DRK trauert um seinen Vereinskameraden Jürgen Ast

Das Deutsche Rote Kreuz in Schwerte und seine Gliederungen trauern um ihr langjähriges Vorstandsmitglied Jürgen Ast, der am 8. März 2019 im Alter von nur 66 Jahren plötzlich und für alle unerwartet verstorben ist.

Seit dem Jahr 2000 übte der pensionierte Sparkassenbetriebswirt Jürgen Ast für den DRK-Ortsverein Schwerte e.V. mit herausragendem wirtschaftlichen Sachverstand das verantwortungsvolle Amt des Schatzmeisters aus. Unter seiner tatkräftigen Mitwirkung hat sich der DRK-Ortsverein Schwerte neben seiner Funktion als Wohlfahrtsverband zu einer modernen und engagierten Hilfsorganisation in der Ruhrstadt entwickelt.

und Grundsätze des Roten Kreuzes einzutreten, werden uns nun auf allen Ebenen seines Wirkens fehlen. Vorstand und RK-Bereitschaft fühlen sich Jürgen Ast in besonderer Weise verbunden und werden ihn niemals vergessen“ würdigt DRK-Vorsitzender Heinrich Böckelühr den Verstorbenen.

Mit Jürgen Ast hat das Schwerter DRK einen hoch angesehenen Kameraden und einen außergewöhnlichen Menschen sowie großen Freund des Deutschen Roten Kreuzes verloren. Bereits seit seiner Jugend engagierte sich Jürgen Ast ununterbrochen ehrenamtlich für die Ideale und humanitären Grundsätze der Rotkreuz-Gemeinschaft und bekleidete über Jahrzehnte bis zu seinem Tod verantwortungsvolle Funktionen in Bereitschaft und Vorständen von DRK-Gliederungen in der Stadt Schwerte und im Alt-Kreis Iserlohn. „Mit seiner Kompetenz, seinem Fachwissen und durch seine Integrität hat Jürgen Ast den ehrenamtlichen Dienst im DRK-Ortsverein Schwerte e.V. in über 50 Jahren aktiver Mitgliedschaft entscheidend geprägt. Wir vermissen ihn schmerzlich“, betont der Schwerter DRK-Vorsitzende Heinrich Böckelühr.

Das Deutsche Rote Kreuz in Schwerte und in der Region sind Jürgen Ast für seine zutiefst mitmenschliche Art zu großem Dank verpflichtet und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. „Seine kraftvolle Stimme, seine Unbestechlichkeit und seine Leidenschaft, für die Ideale





Besuch des Lions Clubs Schwerte-Caelestia beim DRK Schwerte

Damenbesuch erhielt der DRK-Ortsverein Schwerte im März diesen Jahres von den Schwerter Lions-Damen.

An der Spitze mit ihrer Präsidentin Rosi Schrezenmaier besuchten 15 engagierte Damen des Schwerter Lions Clubs Caelestia das Dr.-Werner-Voll-Haus an der Lohbachstraße, um sich dort einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten des hiesigen Roten Kreuzes zu verschaffen.

So wurde in einer angenehmen, lockeren Gesprächsrunde die vielfältige Arbeit des DRK Schwerte durch den Vorsitzenden Heinrich Böckelühr sowie seines Stellvertreters Martin Kolöchter vorgestellt. Zahlreiche Fragen der äußerst interessierten Damen rundeten die lebhafteste Gesprächsrunde ab. Im Anschluss durfte natürlich eine Führung durch das Dienstgebäude nicht fehlen: Die Besichtigung der Einsatzzentrale des Medizinischen Transportdienstes (MTD) bot dann erneut eine Plattform zu angeregten Gesprächen, zumal den Gästen bislang nicht bekannt war, welche vielfältigen überregionalen Aufgabengebiete durch den DRK-Fahrdienst abgedeckt werden.



Präsidentin Rosi Schrezenmaier auf der Trage des DRK-Rettungswagen

Klausurtagung des DRK-Vorstands

Direkt zu Jahresbeginn traf sich der Vorstand des DRK-Ortsvereins Schwerte auch in diesem Jahr wieder zur Klausurtagung über zwei Tage in Hörstel-Dreierwalde.

Wie immer wurden auch bei dieser Tagung wieder zahlreiche aktuelle Themen beratschlagt, diskutiert und auch verabschiedet. Hauptthema war in diesem Jahr die Gewinnung von ehrenamtlichen Kräften für die Arbeit in der Ruhrstadt.



Der Vorstand des DRK in Schwerte und die neue Kreisgeschäftsführerin des DRK-Kreisverbandes Unna, Christine Scholl (Mitte)

DRK Schwerte begrüßt neue Kreisgeschäftsführerin

Ende Februar begrüßte im Rahmen einer Vorstandssitzung der DRK-Ortsverein Schwerte die neue Geschäftsführerin des DRK-Kreisverbandes Unna, Christine Scholl.

Nach einer kurzweiligen Vorstellungsrunde unterhielten wir uns über aktuelle und künftige Belange rund ums Rote Kreuz. Besonders erfreut zeigte sich der gesamte Vorstand über das eindeutige Bekenntnis der neuen Kreisgeschäftsführerin zur Würdigung und Förderung des Ehrenamtes.



DRK Schwerte ehrt Fördermitglieder

Fördermitglieder sind das Rückgrat eines jeden Rot-Kreuz-Vereines, welcher einen aktiven Beitrag zum Wohle der Menschen einer Stadt erbringen möchte.

Und so ist es dem DRK in Schwerte ein ganz wichtiges Anliegen, langjährigen Fördermitgliedern ein herzliches Dankeschön im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Dr.-Werner-Voll-Haus zu sagen. Ein mit Fotos aus dem Einsatzalltag des Schwerter DRK begleiteter Vortrag sowie eine Führung durch das Dienstgebäude an der Lohbachstraße rundete die Gesprächsrunde zur Freude aller Gäste ab.



Langjährige Fördermitglieder des DRK Schwerte wurden im Dr.-Werner-Voll-Haus empfangen und geehrt.



Begrüßung im Schulungsraum durch Heinrich Böckelühr



Nadine Karneil, aktive Helferin beim DRK Schwerte, erläutert die vielfältigen Aufgaben des Medizinischen Transportdienstes.



In der Fahrzeughalle wurden die Einsatzfahrzeuge nicht nur vorgestellt, sondern auch hinsichtlich der Zuständigkeiten und Funktionalität erklärt und ausprobiert.



Schutz vor Angriffen

Erneuter Selbstverteidigungskurs für Einsatzkräfte



Bereits zum zweiten Male folgten wir gerne einer Einladung des Vereins Bujutsu e.V. zu einem Selbstverteidigungskurs für Einsatzkräfte.

Auch dieses Mal begannen wir wieder mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend wurden wir von den drei Ausbildern im Bereich der Selbstverteidigung bei Anwendung von Messern, Stöcken und Waffen geschult. Es hat auch dieses Mal wieder nicht nur Spaß gemacht, sondern darüber hinaus auch viele Hilfestellungen zu einem deeskalierenden Umgang in schwierigen Situationen gegeben.

Dafür sagen wir herzlichen Dank!



Gleich drei Übungsleiter zeigten uns in verschiedenen Fallbeispielen die richtige Verhaltensweise: Claudi Pawlak-Bauer, Uwe Lindenberg und Dirk Pawlofsky vom Verein Bujutsu e.V. in Schwerte.



Besuch bei der Berufsfeuerwehr Dortmund



Beeindruckend: Kranwagen und Teleskopmast der BF Dortmund

Am 2. Juli 2019 führte uns unser Dienstabend zur Hauptfeuerwache der Berufsfeuerwehr Dortmund.

Hierzu hatten wir Kameradinnen und Kameraden der Einsatz Einheit Unna 03 aus Holzwickede, Fröndenberg und Unna eingeladen, um gemeinsam diese Fortbildung wahrzunehmen. In Dortmund wurde uns der Fuhrpark, die Leitstelle sowie der Stabsraum vorgestellt. Nach einer kurzweiligen Besichtigung gab es im Anschluss in Schwerte noch etwas Gegrilltes und nette Gespräche. Unser Dank geht an Andreas Pisarski als Pressesprecher der BF Dortmund für einen informativen Abend.



Andreas Pisarski, Pressesprecher der BF Dortmund und ehemaliger Aktiver beim DRK-Schwerte (2. v.r.), führte durch die Hauptfeuerwache.



Besichtigung des Stabsraumes, welcher bei Großereignissen besetzt wird.

Gemeinsame Übung mit dem DLRG auf der Ruhr



Einen Dienstabend im Mai haben wir gemeinsam mit der DLRG gestaltet. Es ging in verschiedenen Übungen darum, auf dem Wasser verunfallte Personen über das Rettungsboot der DLRG zu Land zu bringen. Das Handling bei der Übergabe vom Rettungsboot an das Rettungsdienstpersonal vom RTW erwies sich hier am teilweise steilen Ruhrufer als eine echte Herausforderung. Bereits zum zweiten

Male probten DLRG und DRK gemeinsam, um im Ernstfall bestmögliche und eingespielte Hilfe leisten zu können.



Auch ein DLRG-Rettungsboot wurde auf der Ruhr eingesetzt.



DRK Schwerte unterstützt das Pflanzfest im Babywald

Jedes Jahr im Oktober findet in Villigst das alljährliche Pflanzfest im Baby- und Mehrgenerationenwald statt.

Der Verein Stadtmarketing Schwerte e.V. hat das Schwerter Rote Kreuz auch in diesem Jahr wieder gebeten, ein großes Einsatzzelt für die Veranstaltung zur Verfügung zu stellen, dem wir natürlich gerne nachgekommen sind.

Und wer weiß: vielleicht wächst ja auch mit dieser symbolischen Baumpflanzung eines Tages ein neues DRK-Mitglied heran ...



Das Einsatzzelt wird von uns aufgebaut.

150 Jahre Marienkrankenhaus Schwerte

Wenn das Schwerter Marienkrankenhaus sein 150jähriges Bestehen an beiden Standorten feiert, darf das Rote Kreuz natürlich nicht fehlen: gemeinsam mit allen anderen Hilfsorganisationen, welche im Bereich Katastrophenschutz in Schwerte tätig sind, präsentierte sich das Rote Kreuz im Außenbereich an der Schützenstraße.



Die „Ausstellungsmiße“ der Schwerter Hilfsorganisationen und der Feuerwehr am Standort Schützenstraße



Die DRK-Helfer Alex Overkamp und Thomas Wollmeiner (li. u. re.) gemeinsam mit Veranstalter Thorsten Eisenmenger (2. v. li.) sowie Schirmherr und DRK-Kreisverbandsvorsitzender Michael Makiolla



Sanitätsdienst beim Insound

Am Freitag, den 09.11.2018 sicherte das Schwerter Rote Kreuz den Sanitätsdienst beim Insound-Festival in der Rohrmeisterei. Dieses inklusive Musikfestival für behinderte und nichtbehinderte Menschen findet jedes Jahr im November statt und erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Auf dem Foto mit unseren Mitarbeitern ist Veranstalter Thorsten Eisenmenger vom Stadtmarketing Schwerte e.V. (2. von links) sowie der DRK-Vorsitzende vom Kreisverband Unna, Michael Makiolla, welcher allerdings die Veranstaltung in seiner Eigenschaft als Landrat des Kreises Unna besuchte.

Weltrotkreuztag 8. Mai 2019

Eine runde Sache war über den ganzen Tag hinweg die deutschlandweite DRK-Aktion „Kein kalter Kaffee“ anlässlich des jährlichen Weltrotkreuztages.

Bei Kaffee und selbstgebackenen Plätzchen konnten Nadine Karneil, Manuel Kunze und Tim Rudack mit vielen Bürgern über die Rotkreuz-Arbeit sprechen. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch des Ersten Beigeordneten der Stadt Schwerte, Hans-Georg Winkler, der am Stand vom stellvertretenden Schwerter DRK-Vorsitzenden Martin Kolöchter begrüßt wurde. Ein besonderer Dank geht auch an die beiden Kids aus der DRK-Kindertagesstätte Wuckenhof, welche unermüdlich die Marktbesucher auf einen Kaffee eingeladen haben.



gemeinsames Kaffeetrinken mit dem 1. Beigeordneten der Stadt Schwerte, Hans-Georg Winkler (oben li.)



Tim Rudack (links) und Manuel Kunze organisierten den Stand zum Weltrotkreuztag.

Joachim Pipereit:

Eines unserer langjährigsten aktiven Vereinsmitglieder.



Damals ...

... und heute!

Ein ganzes Leben beim Rotes Kreuz



Es gibt sie immer mal wieder, aber leider viel zu selten: außergewöhnliche Menschen im Roten Kreuz. Doch der Villigster Joachim Pipereit ist ganz sicher einer von ihnen: Blutspender, Ehrenamtler und von 1977 bis zum Renteneintritt Mitarbeiter des DRK-Blutspendedienstes West in Hagen.

Bereits im Jahr 1961 trat er in das Schwerter Jugendrotkreuz ein, um dann ab 1968 in der aktiven Bereitschaft mitzuwirken. Vom damaligen Wuckenhof aus engagierte sich Joachim Pipereit über mehrere Jahrzehnte im Sanitäts-, Krankentransport- und Rettungsdienst. 1977 trat er hauptberuflich seinen Dienst beim DRK-Blutspendedienst West in Hagen an.

Auch heute, im wohlverdienten Ruhestand, hält Joachim Pipereit immer noch den Kontakt zu „seinem“ Ortsverein. Die Ehrung für seine 150. Blutspende möchten wir hier zum Anlass nehmen, noch einmal sehr herzlich Danke zu sagen für „ein Leben für das Rote Kreuz“!

Joachim Pipereit in der Grundschule Villigst vom Roten Kreuz geehrt

Zum 100. Mal Blut gespendet

Villigst (ste) - „Ich kann kein Blut sehen und vor Spritzen hab' ich Angst“ - Diesen Ausspruch hört man von vielen. Jedoch nicht von Joachim Pipereit. Der 49-jährige hat in der Grundschule in Villigst seine 100. Blutspende hinter sich gebracht.

Da kann von Angst oder Ekel wirklich keine Rede sein. Etwa viermal pro Jahr legt sich der eifrige Spender auf eine Liege des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und läßt sich gut einen halben Liter „abzapfen“. Zwischen den Spenden muß immer ein Abstand von mindestens 80 Tagen liegen.

Wie alt Pipereit bei seiner ersten Spende war, weiß er heute gar nicht: „Das ist schon länger her. Ich muß so um die 20 Jahre alt gewesen sein“, erinnert er sich kaum noch an das erste Mal. Warum er eigentlich Blutspender geworden ist, daran hat er nie viele Gedanken verschwendet.

„Ich mache das einfach aus persönlicher Überzeugung“.

erzählt der seit 1961 zunächst ehrenamtlich beim DRK beschäftigte Pipereit. Auch seine Frau Barbara hat er zum Spenden überredet. Sie hat es immerhin schon auf 66 Spenden gebracht.

Genau wie das Ehepaar Pi-

perreit sollten viele Menschen dazu beitragen. Leben zu retten. Der Meinung sind zumindest die Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes, die darauf aufmerksam machen, daß eine Blutspende vollkommen ungefährlich ist.

Roy Walter, Referent für Öffentlichkeitsarbeit beim DRK, erklärt, daß jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 60 Jahren bedenkenlos spenden könne. Eine Blutspende gilt Spendern wichtige Informationen.



Roy Walter (l.) vom Blutspendedienst Hagen und Eva Ditsch (r.) ehren Joachim und Barbara Pipereit. Foto: Neubauer



Bild links: Die Zeitungsmeldung zur 100. Blutspende

Bild oben: Ein älteres Foto vom damaligen Arbeitsplatz von Joachim Pipereit beim DRK Blutspendedienst West gGmbH in Hagen.

DRK-Ortsverein Schwerte sagt „Danke“

„Blut verbindet uns“, unter diesem Motto ehren wir die besonders aktiven Blutspenderinnen und Blutspender in regelmäßigen Abständen in einer kleinen Feierstunde in unserem DRK-Vereinsheim an der Lohbachstraße“, betont der Schwerter DRK-Chef und Altbürgermeister Heinrich Böckelühr.



29.11.2018

Der Vorstand des DRK-Schwerte ehrte die langjährigen Blutspender (v.l.n.r.), Marita Eichhorn, DRK-Schatzmeister Jürgen Ast, Elisabeth Nagel, Gudrun-Dina Kahnert, Joachim Pipereit, DRK-Vorsitzender Heinrich Böckelühr, Andrea Ücer, DRK-Vize Martin Kolöchter, Hans-Georg Winkler und Gerhard Peters.



10.07.2019

Die Schwerter DRK-Vorstandsmitglieder Heinrich Böckelühr (rechts), Martin Kolöchter (2. von links) und Ute Narat (2. von rechts) gratulierten in einer Feierstunde im Dr.-Werner-Voll-Haus des DRK-Schwerte den engagierten und fleißigen Blutspendern.

„Wir bedanken uns bei allen, die regelmäßig Blut spenden und so helfen, Leben zu retten“, so die Blutspendebeauftragte des Roten Kreuzes in Schwerte, Ute Narat, die auch mit statistischen Zahlen aufwarten kann. „Männer spenden öfter Blut als Frauen: 56 Prozent der in einer bundesweiten Repräsentativbefragung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Köln befragten Männer haben bereits Blut gespendet, 44 Prozent von ihnen mehrfach. Bei den Frauen beträgt der Anteil an Blutspenderinnen 42 Prozent, davon 29 Prozent mehrfach. Die Altersgruppe mit der niedrigsten Spendenbereitschaft liegt mit 35 Prozent bei den 18- bis 25-Jährigen. Zahlen, die ich auch so für die Ruhrstadt bestätigen kann. Schwerte liegt da voll im Trend“, weiß Ute Narat.

In dieser Ausgabe von „DRK Schwerte aktuell“ möchten wir uns noch einmal bei den Blutspendern und Blutspenderinnen der letzten beiden Ehrungen bedanken!

Geehrt wurden am 29.11.2018: Joachim Pipereit (150 Blutspenden), Hans-Georg Winkler (100), Andrea Ücar (100), Elisabeth Nagel (75), Marita Eichhorn (75), Gerhard Peters (50), Werner Zängerling (50), Elke Böse (50), Gudrun-Dina Kahnert (50).

Geehrt wurden am 10.07.2019: Harry Hühn (100 Blutspenden) - Wolfgang Blosen, Raimund Hillebrand, Hannelore Wagner (jeweils 75 Blutspenden) - Hannelore Elias, Andreas Happe, Karla Mattussek, Heike Raabe sowie Eheleute Heinrich und Ingelore-Maria Witt (alle 50 Spenden).

Das DRK hofft, auch weiterhin neue Blutspender zu finden oder Ehrenamtler, die im Helferteam mitwirken möchten. Weitere Infos beim Schwerter DRK unter 02304 / 42122 oder per Email an info@drk-schwerte.de.

Sommerbesprechung der Blutspendehelferinnen



Gut die Hälfte aller Helferinnen im Garten von Ute Narat gemeinsam mit Mitarbeiter Christian Narat und Vorstandsmitglied Martin Kolöchter

Zu einem gemütlichen Miteinander trafen sich im Juni die Blutspendehelferinnen des DRK Schwerte im Garten von Ute und Christian Narat auf der Schwerterheide.

In gemütlicher Runde wurde das laufende Jahr noch einmal Revue passiert und zugleich über aktuelle Themen diskutiert. Vorsitzender Heinrich Böckelühr verpasste das nette Event, da die Bahn aus Berlin, wo er dienstlich tätig war, weit über eine Stunde Verspätung hatte. Dennoch konnten sich Martin Kolöchter und Oliver Herrmann als Vorstandskollegen von Ute Narat umfassend über die Arbeit des gesamten Teams in geselliger Atmosphäre informieren.

Highlight des fröhlichen Abends waren aber zweifelsohne die vier Enten der DRK-Blutspendebeauftragten Ute Narat, die das sommerliche Treffen aus sicherer Distanz beobachteten.



Es war einmal...

Öffentlichkeitsarbeit wurde im Schwerter Roten Kreuz bereits im zurückliegenden Jahrtausend groß geschrieben.

Dieses Anfang der 90er Jahre angefertigte Gruppenfoto zeigt wichtige und wertvolle Begleiter der Rotkreuz-Arbeit sowie engagierte Mitbürger der Ruhrstadt. Der BMW im Bild war der zweite Blut-PKW des Medizinischen Transportdienstes; der RTW wurde an den Wochenenden durch Mitarbeiter des DRK von der Feuerwehr zur Wahrnehmung des Rettungsdienstes übernommen. Nach Aussonderung bei der Feuerwehr wurde dieser RTW dann vom Schwerter Roten Kreuz für Sanitätsdienst-Einsätze erworben.



Obere Reihe : Eheleute Elke und Wolfgang Becker mit Tochter Carola (l. u.) (eine Blutspenderfamilie), Eva Dittlich (DRK-Helferin), Dr. Hans Moeller (Notarzt) Ulrich Peutzmann (Kreisbrandmeister), Ralf Spoenhoff (Feuerwehrmann und Blutspender)
Untere Reihe : Joachim Papeete, Peter Schroeter (Sanitäter u. Rettungsassistent), Stephan Dornbrack (Feuerwehrmann)

Blutspende-Termine

Sept. 2019 bis Dez. 2019

Mi	18.09.2019	Schwerte-Ost
Do	26.09.2019	Schwerte-Mitte
Do	17.10.2019	Schwerte-Villigst

Fr	15.11.2019	Schwerte-Westhofen
Mi	04.12.2019	Schwerte-Ost
Do	19.12.2019	Schwerte-Mitte

Weitere Blutspendetermine finden Sie auch unter <https://blutspende.blutspendedienst-west.de>